



# TADERASS

Hilfe zur Selbsthilfe für TUAREG-Nomaden in Niger

## Tätigkeitsbericht 2022 (1.1.2022 – 31.12.2022)

Wir freuen uns, mit dem vorliegenden Bericht einen Überblick über unsere Tätigkeiten im Jahr 2022 zu geben. Auch nach 18 Jahren setzen wir uns – trotz der widrigen Umstände in den vergangenen 3 Jahren - mit viel Freude und grossem Engagement für unsere Projekte ein!

Die Projekte liefen wie gewohnt weiter, auch wenn wir sie im vergangenen Jahr wiederum nur aus der Ferne organisieren und koordinieren konnten. Aufgrund der angespannten Sicherheitslage im Grenzraum zu Mali, Burkina Faso, Algerien und Nigeria – musste meine Projektreise auch im Jahr 2022 leider ausfallen. Neben den seit Jahren im Grenzraum tätigen islamistischen Gruppen, ist es vor allem auch zunehmendes Banditentum im Zusammenhang mit den Entdeckungen von Goldvorkommen in der Sahara, welche die Sicherheitslage immer unübersichtlicher werden lässt. Letztendlich ist es aus unserer Sicht besser, unsere Projekte aus der Ferne am Laufen zu halten, als Kopf und Kragen zu riskieren bei einem Besuch vor Ort. Durch immer besser werdenden Handyempfang und die Verbreitung von Smartphones hat sich zum Glück die Kommunikation und der Bilderaustausch zwischen den Verantwortlichen vor Ort und uns in den letzten Jahren deutlich vereinfacht.

Die Preise für Grundnahrungsmittel sind im vergangenen Jahr weiter gestiegen. Die Dürre Ende 2021, die Klimakrise und die Konflikte in der Sahel-Region bedrohen schon seit längerem die Ernährungssicherheit der Bevölkerung. Seit März 2022 verschärfen die Folgen des Ukraine-Krieges diese Situation zusätzlich, Treibstoff- und Nahrungsmittelpreise sind innert kürzester Zeit in die Höhe geschneilt. Schätzungen von *swissaid* zufolge waren bereits im Juli 2022 rund 4,4 Millionen Menschen im Niger akut von Hunger bedroht. Das waren bereits doppelt so viele wie noch im November 2021.

*Wenn du schnell gehen willst, dann gehe alleine. Wenn du weit gehen willst, dann musst du mit anderen zusammen gehen. (aus Mali)*

### Vorstand und Revisionsstelle

Die Zusammenkünfte im Vorstand erfolgten spontan und in Abhängigkeit von konkret anfallenden Fragen. Vorstand und Revisionsstelle setzten sich im vergangenen Jahr aus folgenden Personen zusammen:

- Patricia Wenk, Ramendingen 346, 8737 Gommiswald / Präsidentin (seit 2005)
- Roland Wenk, Sonnenblickstrasse 22, 8645 Jona / Kassier (seit 2005)
- Christine Hauer, Kempfhofweg 14, 8049 Zürich / Beisitzerin (seit 2009)
- Isabella Paniz, Ackerstrasse 1, 8704 Herrliberg / Revisorin (seit 2010)

### Finanzen

Im vergangenen Jahr wurden wir von unseren rund 190 Spender/-innen einmal mehr sehr grosszügig unterstützt. Die Mitglieder- und Gönnerbeiträge sind zwar leicht tiefer ausgefallen als im Jahr davor, aber von verschiedenen Privatpersonen und auch Firmen/Institutionen haben wir namhafte Beträge erhalten. So konnten wir zusätzliche Rückstellungen von Fr. 12'000 bilden.

Erfolgsrechnung 2022 im Vergleich (Details dazu siehe letzte Seite):

		<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>
• Total Ertrag	Fr.	<b>64'852.61</b>	62'540.85	63'692.30
• Total Aufwand	Fr.	<b>-50'790.30</b>	-58'833.86	-49'703.42
• Bildung / Auflösung von Rückstellungen	Fr.	<b>-12'000.00</b>	-3'000.00	-13'000.00
• Gewinn per 31.12.	Fr.	<b>2'062.31</b>	706.99	988.88

## Mitglieder

Der Mitgliederbestand per 31.12.2022 betrug 76 Mitglieder und Gönner (-2).

## Realisierte Projekte 2022

Obwohl mein Besuch der Projekte vor Ort auch im Jahr 2022 ausfallen musste, stand ich per WhatsUp und Telefon im regen Kontakt mit unseren Verantwortlichen vor Ort. Sie dokumentierten mich regelmässig mit Fotos über den Stand der Projekte. Aufgrund dessen, was ich gesehen habe, bin ich sehr zufrieden. Unsere Leute vor Ort haben auch im letzten Jahr gute Arbeit geleistet. Wir danken an dieser Stelle unseren motivierten Mitarbeitern, die unser Vertrauen wirklich verdienen!

### Brunnensanierungen (CHF 17'933.72)



Brunnen: RAZOZANE  
 Bauzeit: Jan 2022  
 Kosten: 4'290 CHF  
 (2'570'000 F CFA)



Brunnen: TABORAK  
 Bauzeit: März 2022  
 Kosten: 4'290 CHF  
 (2'570'000 F CFA)



Brunnen: ERISS 2  
 Bauzeit: Juni 2022  
 Kosten: 4'280 CHF  
 (2'570'000 F CFA)

Brunnen: DAWOUDA  
 Bauzeit: Sept 2022  
 Kosten: 4'000 CHF  
 (2'570'000 F CFA)

### Grundschule TOUMBALAGA (CHF 4'067.13)



Auch 2022 unterstützten wir die Grundschule von TOUMBALAGA mit Nahrungsmitteln für 2 warme Mahlzeiten pro Tag. Ebenfalls übernahmen wir die Kosten für das Schulmaterial der rund 45 Kinder. Das junge Lehrer-Ehepaar erhält grosse Unterstützung durch den Dorfcchef, dem seine Schule sehr wichtig ist.

Wir haben unsere Unterstützung im bisherigen Rahmen auch für das Schuljahr 2022/2023 zugesagt. Wir wollen wir aber nicht mehr Verantwortung für die Schule übernehmen, solange wir nicht wieder regelmässig vor Ort sein können.

## Frauenprojekte (CHF 0)



### Frauenprojekt ADERBISSINAT (Bastmatten)

Die 10 Frauen produzierten das ganze Jahr über Matten für den Verkauf auf dem lokalen Markt. Der Verkauf lief auch im 2022 nicht so gut wie früher, weil wegen Covid19 und der allgemein schwierigen Wirtschaftslage weniger los war an den Markttagen. Der soziale Aspekt des Projekts war für die Frauen dafür umso wichtiger, damit sie sich gegenseitig unterstützen konnten.



### Frauenprojekt TCHIN AGAROUF PEUL (Bastmatten + Boutique)

In der seit vielen Jahren bestehenden Kooperative „*Tchoumri*“ sind über 20 Frauen aktiv. Sie stellen Bastmatten und Alltagsgegenstände wie Matten, Kalebassen etc. her, die sie auf den Märkten verkaufen. Die im 2020 gegründete 2. Gruppe „*Wallerou*“ betreibt eine Lebensmittel-Boutique; damit die Nomaden das Nötigste vor Ort kaufen und sich den 30km langen Weg nach Aderbissinat ersparen können.

Auch die Peul-Frauen haben die schwierige Wirtschaftslage zu spüren bekommen. Sie sind aber nach wie vor sehr engagiert bei ihrer Arbeit.

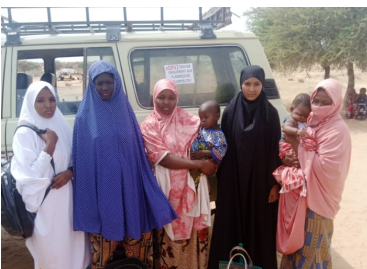
## Mobiles Ambulatorium (CHF 14'808.37)



Auch 2022 waren wir im März/April, im Juli/August und im Dezember während eines Monats unterwegs „en brousse“ und haben die Nomaden medizinisch versorgt. Unsere Crew spürt, dass es den Menschen generell schlechter geht und sie sich (noch) schlechter ernähren können als sonst.

Da wir das einzige, so geartete Gesundheitsprojekt sind in der Region, kommen vermehrt auch Nomaden aus weiter weg gelegenen Campements an unsere Standorte. Natürlich versorgen wir alle, die den Weg zu unserem Ambulatorium finden. Auch die lokalen Behörden sind uns sehr dankbar für diese Intervention zugunsten der Bevölkerung, weil wir das einzige, derartige Projekt sind in der Region.

## Darmfistel-Operationen (CHF 8'326.80)



Dank dem seit 2017 eingerichteten Spendenkonto für Fistel-Operationen konnten wir insgesamt 15 Frauen in Agadez operieren lassen. Die Qualen dieser innerlich verletzten, jungen Frauen „en brousse“, ohne jegliche gesundheitliche Versorgung, sind für uns unvorstellbar.

Durch die von uns ermöglichte Operation schenken wir diesen Frauen ein neues, würdevolles Leben – ihre Dankbarkeit ist enorm gross. Die Zusammenarbeit zwischen *Kamma* und dem nigrischen Gynäkologen hat sich sehr gut etabliert.

## Dank

All unseren Spender/-innen und Gönner/-innen danken wir an dieser Stelle ganz herzlich. Ohne sie wäre unser Engagement zugunsten der Menschen in Niger nicht möglich!

Jona, 11. März 2023

Patricia Wenk, Präsidentin

## RECHNUNGSABSCHLUSS PER 31. DEZEMBER 2022

## Bilanz per 31.12.2022

Bezeichnung		Aktiven	Passiven
Kasse		0.00	
Bankkonto Raiffeisen Rapperswil-Jona		118'260.66	
Bankkonto UBS Rapperswil <sup>1)</sup>		0.00	
Rückstellungen Projekte			105'000.00
Vorausbezahlte Mitgliederbeiträge 2023			600.00
Vereinsvermögen 01.01.2022	10'598.35		
Ertragsüberschuss	2'062.31		
Vereinsvermögen 31.12.2022	12'660.66		12'660.66
		<b>118'260.66</b>	<b>118'260.66</b>

1) Das Konto bei der UBS wurde am 04.01.2022 aufgelöst

## Erfolgsrechnung 01.01. bis 31.12.2022 / Budget 2023

Bezeichnung	Budget 2022		Rechnung 2022		Abweichung	Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
Porti, Drucksachen, Homepage etc.	800		1'030.74		230.74	1'100	
Vorstandsspesen (z.B. Telefon)	200		--		-200.00	200	
Infoveranstaltungen / GV	400		--		-400.00	300	
Bankspesen	300		120.30		-179.70	200	
Herstellungskosten Werbeartikel	1'000		--		-1'000	1'000	
Toyota HILUX	2'500		583.16		-1'916.84	2'500	
Projektkontrolle Afrika	300		--		-300	500	
Schulprojekt Toumbalaga Betrieb	4'000		4'067.13		67.13	4'400	
Brunnensanierungen	18'000		17'933.72		-66.28	18'000	
Frauenprojekte	300		--		-300.00	300	
Mobiles Ambulatorium	16'000		14'808.37		-1'191.63	16'000	
Ausbildungsstipendien	1'000		809.83		-190.17	1'000	
Büro Agadez (Fonct. + Löhne)	4'000		3'110.25		-899.75	4'000	
Darmfistel-Operationen <sup>1)</sup>	10'500		8'326.80		-2'173.20	14'000	
Diverse Nothilfe	700		--		-700.00	500	
Veränderung von Rückstellungen	-10'000		12'000.00		22'000	-10'000	
Mitglieder-/Gönnerbeiträge		7'000		7'150.00	150.00		7'000
Spenden		41'000		57'632.61	16'632.61		46'000
Einnahmen Kalender / Schmuck		2'000		70.00	-1'930.00		1'000
Zinsertrag		0		--	0.00		0
	50'000	50'000	62'790.30	64'852.61		54'000	54'000
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>0</b>		<b>2'062.31</b>			<b>0</b>	
<b>Aufwandüberschuss</b>							
			<b>64'852.61</b>	<b>64'852.61</b>		<b>54'000</b>	<b>54'000</b>

<sup>1)</sup> Die Überweisung am 30.12.2021 von Fr. 4'280 für die OP im Jan 2022 wurden nicht transitorisch gebucht, sondern z.L. der Jahresrechnung 2021.

Jona, 11. März 2023 / Patricia Wenk, Präsidentin